

Produktbeschreibung	Natürlicher, umweltfreundlicher, biologisch-ökologischer Weichfaserputz für Innen. Ohne Kunststoffe, ohne gesundheitsschädliche Fungizide oder bakterizide Zusätze. Geruchsneutral. Schadstofffrei. Für Allergiker geeignet.
Typen	Faserol F, weiß, für Traufel-, Bürsten- und Rollputzstrukturen. Faserol 01 und Faserol 1,5, weiß, für Traufel- und Bürstenstrukturen.
Rohstoffbasis	Zellulose aus Holz, mineralische Füllstoffe.
Untergrund- vorbehandlung	Der Untergrund muss trocken, tragfähig und sauber sein. Faserol-Naturputze haften grundsätzlich auf fast allen Untergründen, zum Teil auch ohne Grundierung. Wir empfehlen jedoch generell den Untergrund einmalig mit Faserol-Putzgrund LF zu grundieren. Dies sorgt für ein gleichmäßigeres Saugverhalten, eine bessere Haftung sowie eine leichtere Verarbeitung. Dunkle Untergründe, Span-, Hartfaser-, Gipskartonplatten sowie stark saugende Gipsputze sind zwingend zu grundieren. Weiche Untergründe (z.B. Lehmputze) nur einmal dünn mit Faserol vorspachteln, nicht grundieren. Bei anderen Untergründen Vorbehandlung bitte erfragen. Durch die Vielzahl der möglichen Untergründe kann im Einzelfall vom Hersteller keine Gewährleistung übernommen werden. Daher im Zweifelsfall Probefläche anlegen, trocknen lassen, prüfen.
Materialbedarf	Ca. 0,8-1,2 kg Faserol Trockenmasse pro m ² , abhängig von Untergrund und Auftragsstärke. 1 Sack Faserol reicht für ca. 10 bis 20 m ² . Faserol F (fein) als Rollputz reicht für ca. 20 m ² . Genaue Verbrauchswerte durch Anlegen einer Probefläche ermitteln.
Materialvorbereitung	Faserol in Wasser einstreuen und sofort mit einem elektrischen Rührgerät gut durchrühren. Nach ca. 5 Min. nochmals durchrühren. Die angerührte Masse ist dann sofort verwendbar und mindestens 2-3 Wochen haltbar. Rostfreie Gefäße und Werkzeuge verwenden. Die benötigte Menge an Wasser entnehmen Sie bitte dem Sacketkett.
Verarbeitung	Sehr leicht verarbeitbar. Faserol mit der Traufel oder Bürste auftragen und nach Wunsch mit Traufel, Bürste, Besen, usw. strukturieren. Auch für Arbeiten über Kopf geeignet. Verarbeitungsanleitungen können Sie bei uns anfordern oder auf www.faserol.de einsehen.
Abtönen	Mit Farbkonzentraten, Silikat-, Dispersions- und Volltonfarben.
Trockenzeit	Ca. 1 bis 2 Tage. Gut lüften, da große Wasserverdunstung.
Risse	Kleinere Risse im Untergrund werden überbrückt. Größere Risse zuvor mit Gewebe armieren.
Überstreichen	Mit Silikat-, Bio- oder Dispersions-Innenwandfarben.
Überarbeiten	Mit gleichem Material (Faserol) möglich.
Entfernen	Leicht möglich. Satt mehrmalig mit Wasser einweichen und mit einer Spachtel abstoßen.
Verschmutzung	Die Verschmutzungsneigung ist gering da keine statische Aufladung stattfinden kann. Kein Fogging-Effekt.
Ausbessern	Ansatzfreies Ausbessern mit Originalmaterial sehr gut möglich (abhängig von der Struktur).
Schalldämmung / Wärmedämmung	Gute Ergebnisse erzielbar. Abhängig von der Schichtdicke. Faserol mehrmalig satt auftragen oder 1 bis 2malig vorspachteln.
Lieferform	12 kg Papiersack.
Lagerung	Bei trockener, liegender Lagerung, mehrere Jahre lagerfähig.
Entsorgung	Umweltfreundlich. Papiersäcke in Papiercontainer. Eingetrockneter Putz in Restmüllbehälter.
Reinigen	Reinigen von Werkzeugen, Fußböden, Türen, usw. ist nach der Verarbeitung oder auch in angetrocknetem Zustand sehr gut mit Wasser möglich. Evtl. kurz einweichen lassen. Verschmutzungen durch Putzgrund sind sofort mit Wasser zu entfernen. Vor der Verarbeitung alles, insbesondere Fensterscheiben, Rollladengurte, Einrichtungsgegenstände, Bodenbeläge gut abzudecken.
Besondere Hinweise	Die vorstehenden Angaben beruhen auf praktischen Erfahrungen und zahlreichen Versuchen. Bei der Vielzahl der möglichen Untergründe kann jedoch vom Lieferanten keine Gewährleistung für den Einzelfall übernommen werden. Im Zweifelsfall immer Probemuster anlegen. Trocknen lassen, prüfen.